

PRESSEINFORMATION

Österreicher lieben RITTER SPORT – 15 Millionen quadratisch-praktische Schokoladetafeln wurden im Vorjahr verkauft

Wien, 14.03.2019 - Konstant erfolgreich präsentierte sich Schokoladenhersteller RITTER SPORT auch 2018 am heimischen Markt. Der Familienbetrieb aus dem schwäbischen Waldenbuch zählt zu den Top-Sellern unter den Schokoladeproduzenten und ist in Österreich mit rund 15 Millionen verkauften Schokoladetafeln mengenmäßig die Nummer zwei am Markt. Gemessen am Gesamtschokolademarkt, der 2018 hierzulande rund EUR 193 Millionen Umsatz erwirtschaftete, lag der Marktanteil damit bei 7,6 Prozent. Zu dieser positiven Bilanz tragen unter anderem neue Produktentwicklungen bei, die RITTER SPORT alljährlich kreiert. Mit der Innovation für 2019, der „Kakao-Klasse“, bringt RITTER SPORT erstmals drei Kompositionen nach dem Single Origin Prinzip ins Sortiment. Mit sortenreinem Kakao aus Ghana, Nicaragua oder Peru, einem Hauch Zucker und bei einer Sorte etwas Milch sind die Zutaten der neuen RITTER SPORT Premium-Schokoladen auf das Wesentliche reduziert. Diese Purheit stellt für den Volumenmarkt eine Besonderheit dar und wird den natürlichen Rohstoff Kakao für die Verbraucherinnen und Verbraucher in einer völlig neuen Dimension erlebbar machen.

Mit einem Umsatz von EUR 14,7 Millionen konnte RITTER SPORT Österreich auch das Vorjahr wieder erfolgreich abschließen. „Wir sind seit Jahren konstant erfolgreich und freuen uns sehr, dass wir mit rund 15 Millionen verkauften Tafeln auch 2018 wieder eine der beliebtesten Schokolademarken der Österreicher waren“, freut sich Wolfgang Stöhr, Geschäftsführer von Ritter Sport Österreich.

So konnte sich Ritter Sport Österreich erfolgreich gegen den rückläufigen Trend am heimischen Schokoladenmarkt (minus 3,8 Prozent) stemmen und seine Marktposition als mengenmäßig zweiter und wertmäßig drittgrößter Top-Anbieter von Tafelschokolade festigen. Insgesamt wurden in Österreich im Vorjahr EUR 192,8 Mio. mit Tafelschokolade umgesetzt. Statistisch gesehen liegt der österreichische Pro-Kopfverbrauch bei etwa 8 Kilogramm, davon 2,5 kg Tafelschokolade pro Jahr. Mit einem Marktanteil von 7,6 Prozent zählt RITTER SPORT seit vielen Jahren zu den erfolgreichen Top 3 am heimischen Tafelschokolademarkt. Innovationen wie die neue „Kakao-Klasse“ sollen auch 2019 den Erfolg am Markt garantieren.

Purer Geschmack - neues Produktkonzept „Kakao-Klasse“

Mit nur drei bzw. vier Zutaten – Kakaomasse, Zucker und Kakaobutter plus bei einer Sorte Milchpulver – sind die Rezepturen auf das Wesentliche reduziert und garantieren unverfälschten Kakaogenuss. Die drei Sorten unterscheiden sich in ihrem Kakaogehalt (55, 61 und 74 Prozent). Für jede Sorte verwendet RITTER SPORT Kakao aus jeweils nur einem Herkunftsland: Ghana, Nicaragua und Peru. Dieses Single Origin-Prinzip stellt für den Volumenmarkt eine Besonderheit dar und

hat zum Ziel, den natürlichen Rohstoff Kakao für die Verbraucherinnen und Verbraucher in einer völlig neuen Dimension erlebbar zu machen.

Der Kakao macht's



Die „Milde“ aus Ghana hat einen Kakaogehalt von 55% und besteht aus vier Zutaten: Kakaomasse, Kakaobutter, Zucker und Milch. Der Kakao ist mild harmonisch und sanft geröstet



Die „Feine“ aus Nicaragua kommt mit einem Kakaogehalt von 61% daher und ist dabei genau richtig für Entdecker und jene, die sich an dunkle Schokolade herantasten möchten. Der Geschmack ist dabei blumig und nussig. Der ausgewählte Kakao stammt aus Partnerschaften.



Abgerundet wird die Kakao-Klasse mit der „Kräftigen“ aus Peru. Diese schlägt mit einem Kakaogehalt von 74% zu Buche, der peruanische Edelkakao schmeckt intensiv kakaog und fruchtig. Hier kommen Schokoholics und Fans dunkler Schokolade auf ihre Kosten.

100 Prozent zertifiziert nachhaltiger Kakao

Die Einführung der Kakao-Klasse ist das Ergebnis einer langen und intensiven Auseinandersetzung mit dem Rohstoff. Das hauseigene Kakao Programm „Unser Kakao“ soll garantieren, dass der Rohstoff im Einklang mit Mensch und Natur bezogen werden kann - dazu gehören für RITTER SPORT seit langem selbstverständlich die sozialen und ökologischen Bedingungen im Anbau. Bereits 1990 hat RITTER SPORT in Nicaragua mit „Cacao-Nica“ ein Programm zum nachhaltigen Anbau von Kakao ins Leben gerufen, im Rahmen dessen das Unternehmen mittlerweile mit über 3.500 Bauern zusammenarbeitet. Wichtigstes Instrument zur Förderung der Bauern und Kooperativen sind faire Preise. Das von RITTER SPORT entwickelte Preismodell einer Kombination aus Prämien und Boni

sowie festen Abnahmegarantien bietet den Bauern Planungssicherheit und garantiert ein existenzsicherndes Einkommen. Mit RITTER SPORT als verlässlichem Geschäftspartner konnten die Risiken von schwankenden Preisen und instabilen Märkten für die Kooperativen minimiert werden. Dieses Prinzip der aktiven Förderung des nachhaltigen Kakaoanbaus und der daraus entstehenden Partnerschaften mit Bauern und Erzeugerorganisationen etabliert das Unternehmen sukzessive auch in anderen Anbauländern. Bereits seit Anfang 2018 bezieht RITTER SPORT als erster und bislang einziger großer Tafelschokoladenhersteller für das gesamte Sortiment ausschließlich zertifiziert nachhaltigen Kakao.

„Mit unserer neuen Kakao-Klasse wollen wir das Bewusstsein für diesen natürlichen Rohstoff und seine geschmackliche Vielfalt fördern. Ziel für 2019 ist es, die neuen Sorten erfolgreich am Markt einzuführen und unsere Position in der Top-Liga der Schokoladenanbieter in Österreich noch weiter zu stärken,“ erklärt Wolfgang Stöhr.

Über Ritter Sport

Das 1912 gegründete, mittelständische Familienunternehmen aus dem schwäbischen Waldenbuch, beschäftigt rund 1.550 Mitarbeiter. Bereits 1932 erfand Clara Ritter die bis heute charakteristische quadratische Schokoladeform. Täglich verlassen rund 3 Millionen der bunt verpackten Tafeln das Werk, von wo sie in über 100 Länder weltweit exportiert werden. Die Familie Ritter bürgt nun schon seit über 100 Jahren mit ihrem Namen für die hohe Qualität der Produkte. Die österreichische Tochtergesellschaft RITTER SPORT GmbH wurde 1983 gegründet. Der Jahresumsatz 2018 betrug 14,7 Millionen EUR. Der Marktanteil lag damit bei 7,6 Prozent. Damit ist RITTER SPORT weiter die Nummer drei am österreichischen Tafelschokolade-Markt.

Fotos

Abdruck frei, Copyright: Ritter Sport/Martin Steiger

Bild 1: Wolfgang Stöhr - Geschäftsführer Ritter Sport Österreich mit Kakao Klasse

Bild 2: Wolfgang Stöhr - Geschäftsführer Ritter Sport Österreich

Bild 3: Ritter Sport Kakao Klasse

Bild 4: Verkostung Ritter Sport Kakao Klasse

Bild 5: Pressefrühstück Ritter Sport Österreich

Rückfragen:

Mag. Wolfgang Stöhr, Geschäftsführer Ritter Sport Österreich

Tel.: +43 2236 893424

E-Mail: w.stoehr@ritter-sport.at

Brandenstein Communications

Tel: +43 1 319 41 01 - 11

E-Mail: presse@brandensteincom.at